

Zeitschrift:	Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA
Herausgeber:	Verein für Schweizerisches Heimwesen
Band:	52 (1981)
Heft:	5
Register:	Internationale Konferenz F.I.C.E. : "Erziehung benachteiligter Jugend in Internaten"

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

«Erziehung benachteiligter Jugend in Internaten»

Hadassah-Ne'urim Jugend-Dorf, Israel, 13.—18. September 1981

Programme und Anmeldescheine können beim Präsidenten der Schweizer FICE, Chr. Santschi, Langhalde, 9030 Abtwil (SG), bezogen werden.

Allgemeine Informationen

Tagungsort

Die Konferenz wird im Hadassah-Ne'urim-Jugenddorf stattfinden, 10 Minuten Fahrt von der Stadt Natanya und 45 Minuten von Tel-Aviv.

Unterbringung

ist in Hotels in Natanya vorgesehen und Transport von Natanya zur Konferenz und zurück steht zur Verfügung.

Sprachen

Simultanübersetzung in Hebräisch, Englisch, Französisch und Deutsch ist für die Plenarsitzung vorgesehen. Bei einer genügenden Anzahl von Teilnehmern kann Simultanübersetzung auch in andere Sprachen arrangiert werden.

Einschreibegebühr (pro Person)

Teilnehmer US-Dollar 145.—
Begleitpersonen US-Dollar 85.—
Diese Gebühren beinhalten das Buch der Kurzfassungen, Teilnahme an den Sitzungen, berufliche Besuche, gesellschaftliche Veranstaltungen und das Programm für Begleitpersonen sowie Mittagessen und Abendessen im Hadassah-Ne'urim-Jugenddorf.

Ausstellung

Im Rahmen der Konferenz ist eine Buch-Ausstellung über das Thema der Konferenz und verwandte Gebiete vorgesehen.

Programm für eingeschriebene

Begleitpersonen

Zusätzlich zu den allgemeinen und gesellschaftlichen Veranstaltungen wird für eingeschriebene Begleitpersonen ein vielseitiges Programm vorbereitet.

Konferenz-Organisator

KENES —
Organizers of Congresses and Special Events Ltd., P.O.B. 29784,
Tel Aviv 61297, Israel
Tel. (0) 654571, Telex 341171 KENS IL

Reise und Unterbringung

KENES TOURS, P.O.Box 29784
Tel-Aviv 61297, Israel
Telefon: (03) 654571
Telex: 341 171 KENS IL

KENES TOURS ist der offizielle Reiseagent für die Konferenz und steht

den Teilnehmern mit allen notwendigen Dienstleistungen zur Verfügung.

Für weitere Reise-Informationen wenden Sie sich bitte an
Danzas Ltd., Bahnhofplatz 9, Zürich
Tel. 01 211 30 30, Telex 812352

VORLÄUFIGER ZEITPLAN

Sonntag, 13. September 1981

08.00—11.00 Ankunft am Flugplatz und Transfer nach Hotels in Natanya, Einschreibung
11.00—12.30 **Eröffnungs-Vollsitzung**
Begrüßung
Hauptansprache:
Prof. R. Feuerstein,
Direktor, Kinderberatungsstelle der Jugend-Aliyah, Hadassah-Wizo-Kanada-Forschungsinstitut, Jerusalem;
Professor, Bar-Ilan-Universität, Ramat Gan

10.30—11.00 Kaffeepause
11.00—12.30 Thema:
Austausch nationaler Erfahrung im Internatsmilieu
Sitzung I: Die Welt des Schülers und der Gruppe

12.30—14.00 Mittagspause
14.00—15.30 Thema:
Austausch nationaler Erfahrungen im Internatsmilieu
Sitzung II:
Die Welt der Belegschaft
15.30—16.00 Kaffeepause
16.00—17.30 Gruppen-Diskussionen
Sektions-Sitzungen

18.00 Abendessen
20.00 **«Der Kibbuz heute»**
eine illustrierte Darstellung

Dienstag, 15. September 1981

09.00—10.30 Thema:
Austausch nationaler Erfahrungen im Internatsmilieu
Sitzung III:
Umfassender gesellschaftlicher Zusammenhang — Eltern und Gemeinschaft

10.30—11.00 Kaffeepause
11.00—12.30 Gruppen-Diskussionen
Sektions-Sitzungen
12.30—14.00 Mittagspause
14.00 Besuch von Jugend-Dörfern und Jugend-Zentren in Natanya

18.00
20.00

Abendessen
Vorführung von Zöglingen der Jugend-Dörfer

Mittwoch, 16. September 1981

08.30
10.00
11.00
13.00—14.00
14.00—16.30
17.00
Abends

Jerusalem-Tag
Fahrt per Autobus von Natanya-Hotels nach Jerusalem
Besuch in Yad Vashem (Erinnerungs-Museum des Holocaust) Jerusalem
Besuch von Jugend-Dörfern in der Jerusalemer Gegend
Mittagspause
Treffen zur Rückfahrt
Rückkehr nach Natanya
zur freien Verfügung

Donnerstag, 17. September 1981

09.00—10.30 Thema:
Veränderungsdynamik im Internatsmilieu
Sitzung I: Erkennbare und affektive Entwicklung des Jugendlichen im Internatsmilieu
10.30—11.00 Kaffeepause
11.00—12.30 Thema:
Veränderungsdynamik im Internatsmilieu
Sitzung II: Das Internatsmilieu als eine Menschen-Entwicklungs-Organisation: Struktur und System
12.30—14.00 Mittagspause
14.00—15.30 Thema:
Veränderungsdynamik im Internatsmilieu
Sitzung III: Das Internatsmilieu als eine therapeutische Gemeinschaft
15.30—16.00 Kaffeepause
16.00—17.30 Gruppen-Diskussionen
Sektions-Sitzungen
18.00 Abendessen
20.00 **Abschiedsabend: Folklore**

Freitag, 18. September 1981

09.00—10.30 **Plenarsitzung**
Internatserziehung in den Achtzigerjahren
10.30—11.00 Kaffeepause
11.00—12.30 **Schluss-Plenarsitzung**
Behandlung und Sozialisierung: Diskussion wichtiger Punkte
Prof. M. Wolins
Schule für Sozialarbeit, Universität von Kalifornien, Berkeley, Ca., U.S.A., und Universität Tel Aviv, Tel Aviv, Israel
Abschiedsworte:
M. Gottesmann, Generaldirektor, Jugend-Aliyah